

Studierendenschaft der Hochschule Offenburg
Badstraße 24
77652 Offenburg

Protokoll des Allgemeinen Studierenden Ausschusses (AStA) – Sitzung am 16. April 2020

Ort: Zoom, online
Dauer: 15:00 - 17:00 Uhr
Vorsitzender: Johannes Baulig
Teilnehmer: Johannes Baulig, Joshua Lamm, Julian Hlawatsch, Sarah Bauert, Alexander Schritz, Fabian Scheuch, Sebastian Hug, Alina Humpert, Johanna Robbin, Simon Lubich, Pascal Hejj, Sebastian Lippold, Soraya Hassani Alami
Entschuldigt: Tobias Wendling, Lisa Baumgärtner, Lea Anders
Unentschuldigt: Lea Keppler, Jasmin Schweitz, Kim Beuerlein, Lara Zürn
Gäste: Zoe Robottom, David Livieri
Protokollführerin: Heike Huber

TOP 1: Begrüßung

Johannes Baulig begrüßt die Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist den AStA-Mitgliedern rechtzeitig zugegangen und mit Unterschrift auf der Anwesenheitsliste beschlossen.

TOP 2: Gespräch mit Hr. Prof. Münchenberg

Herr Prof. Jan Münchenberg berichtet, dass das Rektorat die Umsetzung des E-Learning-Angebots an der Hochschule Offenburg sehr anerkennt und allen Beteiligten hierfür ihr Lob ausspricht. Herr Münchenberg erklärt, dass für Zoom eine Jahreslizenz für 28.000 Euro gekauft wurde. In allen Fakultäten und Einrichtungen werden sogenannte Starthelfer eingesetzt und stehen bei Problemen zur Verfügung. Er berichtet ebenfalls, dass heute bereits 300 Studierenden die Zoom Plattform verwenden. Simon Lubich wirft ein, dass Kommilitonen bereits andere Apps verwenden und sich dort organisieren. Herr Münchenberg möchte deshalb so schnell wie möglich eine E-Mail an alle Studierenden schicken, damit alle davon Kenntnis erlangen und was die Hochschule noch anbietet. Er bittet den AStA ausdrücklich darum, Vorschläge und Ideen zu unterbreiten bzw. Rückmeldungen zu geben.

Das Career Center hat sein Angebot hinsichtlich dieser besonderen Situation im Sommersemester ausgebaut. Sarah Bauert schlägt vor, für die Studierenden einen Moodle-Kurs anzubieten. Sebastian Lippold findet ein Tool sehr hilfreich, dann wäre es nicht nur eine Auflistung. Herr Münchenberg weist nochmal auf den „Corona Block“ rechts auf dem

Startbildschirm der Hochschule Offenburg hin. Hierfür ist Barbara Meier vom Z3 die Ansprechpartnerin.

Johanna Robbin gibt zu bedenken, dass nicht allen Studierenden eine ausreichende bzw. stabile Internetverbindung zur Verfügung steht. Einige Dozenten jedoch ihre Vorlesung nicht aufzeichnen und hochladen wollen. Julian Hlawatsch schlägt vor, dass es ja nicht das ganze Semester zur Verfügung stehen muss - aber eventuell eine Zeit lang (zum Beispiel eine Woche). Alexander Schritz appelliert, dass eine schlechte Internetverbindung kein Nachteil für die Studierenden sein darf. Herr Münchenberg argumentiert, dass das urheber- und datenschutzrechtlich ein Problem darstellt.

Die Zoom Lizenz läuft bis 25. März 2021. Ziel ist es, im September oder Oktober 2020 nochmal Resümee zu ziehen und darüber zu diskutieren, ob die Lizenz verlängert werden soll. Bezüglich der Finanzierung wendet er sich an die Verfasste Studierendenschaft, da hierfür keine Mittel im Haushalt der Hochschule bereitgestellt wurden. Alexander Schritz wird es als Tagesordnung in der nächsten Studierendenparlaments (StuPa) - Sitzung aufgreifen.

Herr Münchenberg erklärt ergänzend, dass die Studierenden auch den HSO Chat nutzen können. Dies wird er ebenfalls in der E-Mail an alle Studierenden kundtun. Die Chat Funktion in Moodle ist laut Herr Münchenberg nicht optimal.

Zusätzlich berichtet Herr Münchenberg von der App UniNow. Diese wird derzeit von etwa 700 Studierenden der Hochschule Offenburg genutzt. Hierfür entstehen keine Kosten. Er erklärt, dass die Hochschul-App aus einer M+I Gruppe entwickelt und nicht weitergepflegt wurde. Dann kam noch die DSGVO ins Spiel und keiner hat sich weiter darum gekümmert. Eine Weiterentwicklung wäre mit enormen Kosten verbunden. Herr Münchenberg erklärt ergänzend, dass bei UniNow keine Daten auf fremden Servern gespeichert werden, sondern man sich lediglich im eigenen Gerät einloggt. Johanna Robbin wirft ein, dass verschiedene Kanäle eher zu Chaos führen. Julian Hlawatsch schlägt vor, die eigene Hochschul-App abzuschaffen und nur noch auf UniNow zu verweisen.

Johannes Baulig gibt in die Runde, dass sich die AStA-Mitglieder das nochmal ansehen sollen und wir besprechen das in der nächsten Sitzung. Herr Münchenberg schlägt dem AStA vor, Fragen und Antworten direkt über Lea Keppler, die dem IT Fachausschuss als studentische Vertreterin angehört, zukommen zu lassen. Herr Münchenberg verlässt die Zoom Sitzung.

Ein Stimmungsbild im AStA die kompletten 28.000 Euro für die Lizenz zu übernehmen, ergibt 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 2 Nein-Stimmen.

TOP 3: Vorstellung neuer Mitglieder

Alexander Schritz hat für die Stellvertretung im Außenreferat Lea Anders angeworben. Leider kann sie aufgrund eines wichtigen Termins an der Sitzung heute nicht teilnehmen. Der AStA ist damit einverstanden, sie dem StuPa an der nächsten Sitzung zur Wahl vorzuschlagen.

TOP 4: Sonstiges

Johannes Baulig erklärt, dass Frau Prorektorin Anne Najderek nachgefragt hat, ob der AStA Ideen hat hinsichtlich der Gestaltung des Corona Hochschulsporttags am Mittwoch, 27. Mai 2020. Johanna Robbin berichtet, dass das Skype-Yoga sehr gut läuft und angenommen wird. Sie schlägt deshalb vor, noch andere Anbieter solcher professionellen Sportarten zu suchen und anzuheuern. Simon Lubich und Pascal Hejj vom Sportreferat werden sich der Sache

annehmen. Johanna möchte mit Lisa Baumgärtner vom Kulturreferat Programme außerhalb des Sportangebots raussuchen. Entsprechende Angebote sollen per E-Mail an alle Studierenden weitergeleitet werden.

Alexander Schritz erklärt, dass er mit Herrn Prorektor Andreas Christ, der auch sein Vorgesetzter aus dem Z3 ist, besprechen möchte, wie den Studierenden größere Fenster und somit mehr Flexibilität eingeräumt werden kann.

Ferner schlägt Johannes Baulig vor, einen Kummerkasten für die derzeitige Corona Situation für die Studierenden einzurichten. Dieser soll zweisprachig in Moodle eingerichtet werden.

Johannes Baulig schlägt als nächsten Sitzungstermin Mittwoch, 6. Mai 2020 17.00 Uhr vor.

Da niemand mehr etwas vorzutragen hat, schließt Johannes Baulig die Zoom-Sitzung.

Offenburg, 17. April 2020

Angefertigt

Für die Richtigkeit

Heike Huber
Protokollführerin

Johannes Baulig
AStA-Vorsitzender